

**PROTOKOLL**  
**über die Gemeinderatssitzung**  
**am 20.9.2012, 19.00 Uhr**  
**Ort: Gemeindeamt Ulrichskirchen**

**Eingeladen und anwesend waren:**

Vbgm. Josef Stöckelmayer	GfGR Susanne Wohner
GfGR Josef Holzbauer	GfGR Michael Neumann
GfGR Ludwig Wernhart	GR Christian Mader
GfGR Maria Schütz	GR Mag. Dieter Hackl
GR Josef Binder	GR Wolfgang Kraus
GR Ing. Karl Jansky	GR Johann Krexner
GR Katharina Riepl	GR Werner Dusella
GR Rudolf Roschitz	GR Herwig Daucher
GR Michael Seiberler	GR Rolf-Dieter Hensel
GR Mag. Walter Zigmund	GR Mag. Wolfgang Exler

Vorsitz: Bgm. Ernst Bauer  
Protokoll: Heidi Holzmann

**TAGESORDNUNG:**

**Öffentlich:**

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Die Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung
3. Winterdienstverträge
4. Finanzierung Gmoablattl
5. Materialkostenübernahme Wolkersdorfer Straße
6. Verkauf von Gemeindegrund, KG Ulrichskirchen; EZ 1851, EZ 1225
7. Grundankauf, KG Ulrichskirchen, EZ 2291
8. Neue Straßenbezeichnungen, KG Ulrichskirchen und KG Schleinbach
9. Vereinbarung zur Altpapierentsorgung
10. Auftragsvergabe Schreddern und Verwerten von Baum- und Strauchschnitt
11. Auftragsvergabe Straßenbauarbeiten, KG Kronberg
12. Beauftragung eines Planungs- und Baustellenkoordinators
13. Bestellung eines Prüfungsausschussmitgliedes
14. Bestellung eines Gemeindefamilienreferenten
15. Änderung der Festsetzung der Bezüge der Gemeindeorgane ab 1.9.2012
16. Errichtung einer Bläserklasse
17. Einsatzfähigkeit der Feuerwehren
18. Anfragen und Mitteilungen, die in die Kompetenz des Gemeinderates fallen

**Unter Ausschluss der Öffentlichkeit:**

19. Dienstvertrag

**TO 1) Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit:**

Bgm. Ernst Bauer begrüßt die Anwesenden, teilt mit, dass GR Mag. Gerhard Schwaigerlehner per 31.8.2012 seinen Rücktritt vom Gemeinderat erklärt hat, begrüßt den neuen GR Michael Seiberler, stellt anschließend die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

Vor Eingang in die Tagesordnung teilt Bgm. Bauer mit, dass ein Dringlichkeitsantrag gem. §46 Abs. 3 der NÖ Gemeindeordnung vorliegt:

- **Gebarungseinschau am 14.9.2012**

Antrag Bgm. Bauer: Den Dringlichkeitsantrag unter Pkt. 3) der Tagesordnung aufzunehmen.  
Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

Weiters teilt Bgm. Bauer mit, dass der unter jetzt Pkt. 7) angeführte Verkauf von Gemeindegrund mit der EZ 1225 von der Tagesordnung genommen wird.

**TO 2) Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung vom 28.6.2012**

Da keine schriftlichen Einwendungen vorliegen gilt die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung als genehmigt.

**TO 3) Gebarungseinschau am 14.9.2012**

**Der Obmann des Prüfungsausschusses berichtet:**

*Am 14.9. um 8 Uhr hat eine unangekündigte Sitzung des Prüfungsausschusses stattgefunden.*

*Bei der Überprüfung des Kassenbestandes gab es keine Differenzen zwischen Buchführung und dem tatsächlichen Kassastand. Der Kassastand per 13.9.2012 betrug EUR 2.154,64. Somit wurde die Buchhaltung für in Ordnung befunden.*

**Stellungnahme des Bürgermeisters:**

*Der Bericht des Obmannes der Prüfungsausschusses wird zur Kenntnis genommen und bedankt sich bei den zuständigen Bediensteten für die gute Arbeit.*

Die Berichte des Obmanns des Prüfungsausschusses GR Mag. Hackl und die Stellungnahme des Bürgermeisters werden einstimmig zur Kenntnis genommen.

**TO 4) Winterdienstverträge**

Die aktuellen Winterdienste sind mit der letzten Wintersaison ausgelaufen. Ab der Wintersaison 2012/2013 wurden folgende Vereinbarungen getroffen:

- Karl Rernböck: Schleinbach und Teil von Ulrichskirchen  
Entgelt: Bereitschaft: EUR 240,00 inkl. USt pro Monat  
Stundensatz bei maschineller Räumung: EUR 52,00 inkl. USt
- Josef Krexner: Kronberg und Teile von Ulrichskirchen.  
Entgelt: Bereitschaft: EUR 240,00 inkl. USt pro Monat  
Stundensatz bei maschineller Räumung: EUR 52,00 inkl. USt
- Christa Krexner: Kronberg und Teile von Ulrichskirchen.  
Entgelt: Bereitschaft: EUR 240,00 inkl. USt  
Stundensatz bei maschineller Räumung: EUR 52,00 inkl. USt

Die Rechnungslegung und Vertragserfüllung erfolgt durch Josef Krexner und Christa Krexner abwechselnd, sodass das Monatspauschale pro Monat einmal ausbezahlt wird, entweder an Christa Krexner oder Josef Krexner.

Alle verwenden auf ihren eigenen Fahrzeugen Gemeindegeräte. Die Abfolge der Arbeiten wurde mit den Ortsvorstehern festgelegt. Alle übrigen Konditionen bleiben unverändert. Sollte ein dritter Vertragspartner notwendig sein, so wird die Bereitschaftspauschale entsprechend aufgeteilt – gesamt EUR 480,00 inkl. USt. Dadurch soll eine ordnungsgemäße Räumung und Streuung in jeder KG gewährleistet sein.

GR Johann Krexner verlässt vor Beschlussfassung wegen Befangenheit den Raum.

Antrag Bgm. Bauer: Der Gemeinderat möge die vorliegenden Winterdienstverträge von Christa Krexner, Josef Krexner, jeweils Dorfstr. 17, 2123 Kronberg, für die KG Kronberg und

Ulrichskirchen, und von Hrn. Karl Rernböck, Sonnleitheng. 316, 2123 Schleimbach, für die KG Schleimbach und Ulrichskirchen zu obigen Bedingungen beschließen.

**Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.**

GR Johann Krexner betritt wieder das Sitzungszimmer.

**TO 5) Finanzierung Gmoablattl**

Es wird bei der Marktgemeinde Ulrichskirchen-Schleimbach von ortsansässigen Vereinen, auch Firmen und Privaten angefragt, ob Aussendungen im Zuge der Verteilung des Gmoablattls mitverteilt werden können.

Um die Kosten der Gemeindezeitung zu vermindern, soll nun die Möglichkeit bestehen, diverse Aussendungen von Vereinen, Privaten oder ortsansässigen Firmen (nur bei Neugründungen) gegen Kostenersatz mit der Zeitung gemeinsam auszutragen:

<u>Kosten:</u>	Für Vereine:	bei ortsansässigen Firmengründungen und Private
Ulrichskirchen:	EUR 30,00	EUR 50,00
Schleimbach:	EUR 30,00	EUR 50,00
Kronberg:	EUR 20,00	EUR 30,00

Antrag Bgm. Bauer: Der Gemeinderat möge diese Tarife für Inserate in Form von Beilagen zum Gmoablattl beschließen.

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

**TO 6) Materialkostenübernahme Wolkersdorfer Straße**

Im Zuge der Straßenbauarbeiten in der Wolkersdorfer Straße wird diverses zusätzliches Material von der Straßenmeisterei benötigt (Randsteine für die Gehsteigführung, Ausgleichsringe für Kanal, Beton, etc). Diese Kosten sind von der Marktgemeinde Ulrichskirchen-Schleimbach zu übernehmen. Bis jetzt wurden Materialien im Wert von EUR 2.665,00 in Rechnung gestellt, mit einem Betrag in annähernd gleicher Höhe muss noch gerechnet werden.

Antrag Bgm. Bauer: Der Gemeinderat möge der Übernahme der Materialkosten für die Gehsteigerrichtung in der Wolkersdorfer Straße zustimmen.

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

**TO 7) Verkauf von Gemeindegrund, KG Ulrichskirchen, EZ 1851, EZ 1225**

Verkauf zu EZ 1225: Wurde von der Tagesordnung genommen.

EZ 1851:

Maria Bulgarini d'Elci ersucht um Verkauf von Teilstücken der gemeindeeigenen Parzelle 3038/1 im Ausmaß von ca. 617 m<sup>2</sup> (ca. 112 m<sup>2</sup> nördlich und ca. 500 m<sup>2</sup> westlich vom „Schüttkasten“). Anfallende Kosten teilen sich Käuferin und Verkäuferin.

Im Gegenzug ergibt sich die Möglichkeit für die MG Ulrichskirchen-Schleimbach von Frau Bulgarini d'Elci ebenfalls einige notwendige Grundflächen zu erwerben (siehe TO 8).

Es sollte heute der Grundsatzbeschluss gefasst werden, diese Teilstücke nach Feststellung der tatsächlichen Größe an Frau Bulgarini d'Elci zu verkaufen, wobei der Kaufpreis so angelegt werden soll, dass die durch die MGU zu kaufenden Teilstücke abgegolten werden. Die anfallenden Kosten übernehmen Verkäuferin und Käuferin zu gleichen Teilen.

Antrag Bgm. Bauer: Der Gemeinderat möge den Grundsatzbeschluss fassen, dass nach Vermessung und Feststellung des genauen Flächenausmaßes diese zwei Teilflächen der gemeindeeigenen Parzelle 3038/1 an Frau Maria Bulgarini d'Elci verkauft werden. Die

Festlegung der Teilflächen erfolgt gemeinsam mit Bürgermeister und Ortsvorsteher. Die anfallenden Kosten werden von Verkäuferin und Käuferin zu gleichen Teilen übernommen.  
Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

#### EZ 1851:

In der Gemeinderatssitzung am 28.6.2012 hat Herr DI Dr. Johannes Stöckl hat bereits um den Verkauf von Teilstücken der gemeindeeigenen Parzelle 3038/1 angesucht und dieser wurde in der letzten Sitzung auch genehmigt.  
Nach Erhalt des endgültigen Teilungsplanes muss nun der beschlossene Verkaufspreis von EUR 65,00 für sämtliche Teilungsstücke abgeändert werden, da es sich hierbei um Flächen im Bauland Sondergebiet-Keller Presshäuser handelt, und nicht – wie ursprünglich angenommen – um Bauland Agrar. Der Preis für Flächen dieser Widmung lautet auf EUR 15,00 / m<sup>2</sup>. Der Beschluss vom 28.6.2012 ist daher entsprechend abzuändern.

Es soll daher der Verkauf zu den angeführten Preisen beschlossen werden:  
Gem. Vermessungsurkunde DI Lebloch, GZ 8242/2012:

Figur 1: 11 m<sup>2</sup> BA à EUR 65,00

Figur 3: 24 m<sup>2</sup> BA à EUR 65,00 und 15 m<sup>2</sup> BS à EUR 15,00

Figur 8: 30 m<sup>2</sup> BS à EUR 15,00

Antrag Bgm. Bauer: Der Gemeinderat möge den Kaufpreis für die im TP GZ 8242/2012 angeführte Flächen „Bauland Sondergebiet-Keller Presshäuser“ mit EUR 15,00 bestätigen.  
Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

#### TO 8) Grundankauf, KG Ulrichskirchen, EZ 2291

Im Zuge der Errichtung des Gehsteiges in der Wolkersdorfer Straße soll nun der Gehsteig entlang des Anwesens von Frau Maria Bulgarini d'Elci ebenfalls befestigt werden. Ein Teil des Grundstückes zwischen Einfriedung und Straße ist jedoch im Eigentum von Frau Bulgarini d'Elci. Die Marktgemeinde Ulrichskirchen Schleimbach beabsichtigt nun, die folgenden Teilflächen gem. TP GZ 32919 des Landes NÖ von Maria Bulgarini d'Elci zu kaufen:

Figur 2 mit 197 m<sup>2</sup>

Figur 92 mit 1 m<sup>2</sup>

Figur 12 mit 29 m<sup>2</sup>

Weiters soll die derzeit von Frau Bulgarini d'Elci gepachtete Fläche der Parzelle Nr. 862, die als Standort für die Glascontainer genutzt wird, im Ausmaß von ca. 350 m<sup>2</sup> erworben werden. Auch hier wird der Kaufpreis nach Erstellung des Teilungsplanes aus TO 7) festgelegt werden.

Antrag Bgm. Bauer: Der Gemeinderat möge den Grundsatzbeschluss fassen die oben angeführten Teilflächen anzukaufen.  
Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

#### TO 9) Neue Straßenbezeichnungen, KG Ulrichskirchen und KG Schleimbach

Der Gasthaussaal des GH Aicher „Zum goldenen Kreuz“ wurde verkauft, nun ist für diese neue Adresse eine Straßenbezeichnung notwendig:  
Zufahrt beginnend beim Kühschelm Keller bis zum Parkplatz des GH Aicher:  
Vorschlag ÖVP: „Zum goldenen Kreuz“  
Vorschlag SPÖ: Erklgasse (wie ein Teil im Volksmund bereits genannt wird) bzw. Unternummerierung der Hohen Schule  
Grünes Kleeblatt: Ist auch für Unternummerierung der Hohen Schule

Antrag GfGR Neumann: Diesen Tagesordnungspunkt von der Tagesordnung zu nehmen.

Beschluss: Antrag mit 11 Gegenstimmen (ÖVP) abgelehnt, 10 Stimmen dafür (8 SPÖ, 2 Grünes Kleeblatt)

Antrag Bgm. Bauer: Der Gemeinderat möge der Benennung „Zum goldenen Kreuz“ zustimmen.

Beschluss: Antrag mit 11 Stimmen (ÖVP) angenommen, 10 Gegenstimmen (8 SPÖ, 2 Grünes Kleeblatt)

Weiters soll die Straße vis à vis des Bierdepots (jetzt Reitstall Birkenhof) benannt werden. Nach Auskunft von den Schleimbacher Bauern wurde diese Ried „Beim Bierdepot“ genannt.

Daher Vorschlag ÖVP: „Beim Bierdepot“

Antrag Bgm. Bauer: Der Gemeinderat möge diesem Vorschlag zustimmen.

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

#### **TO 10) Vereinbarung zur Altpapierentsorgung**

Zusatzvereinbarung zur Vereinbarung vom 30.1.1998 inkl. Side-letter/Schreiben vom 8.8.2003, die besagt, dass die Vertragspartner für die Dauer der Vereinbarung (Kündigungsverzicht bis 30.6.2017) auf die Verrechnung von Entgelten rückwirkend mit 1. Jänner verzichten.

Antrag Bgm. Bauer: Diese Zusatzvereinbarung zu genehmigen.

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

#### **TO 11) Auftragsvergabe Schreddern und Verwerten von Baum- und Strauchschnitt**

Firma Hydro-Clean, die bis heuer das Schreddern und Verwerten kostenlos durchgeführt hat, muss nun auf Grund von Änderungen der Entsorgungs- und Dokumentationsrichtlinien durch die EU einen entsprechenden Kostenersatz, rückwirkend mit 1. Jänner 2012, verlangen:

Schredder inkl. Verwertung / Tonne EUR 7,00 exkl. USt.

Antrag Bgm. Bauer: Der Gemeinderat möge das vorliegende Angebot für Schreddern und Verwerten des Baum- und Strauchschnittes beschließen.

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

#### **TO 12) Auftragsvergabe Straßenbauarbeiten, KG Kronberg**

Es liegen die folgenden Angebote (inkl. Ust) vor:

	Parkgasse, Kronberg	div. Straßenbauarbeiten, Kbg (Hauptstr. 34, 54, 69-71)
Leithäusl	EUR 76.843,26	EUR 26.623,56
Pittel + Brausewetter	EUR 87.201,48	EUR 28.123,08
Allbau	NICHT ABGEGEBEN	

Antrag Bgm. Bauer: Die Firma Leithäusl mit den Arbeiten zu beauftragen.

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

#### **TO 13) Beauftragung eines Planungs- und Baustellenkoordinators**

Für die Verkabelung von EVN, Telekom und Straßenbeleuchtung, sowie die Sanierung der Straßenbeleuchtung und Gehsteige ist auch für die Bahnstraße in Schleimbach ein Planungs- und Baustellenkoordinator notwendig.

Dieser kontrolliert die Sicherheit der Baustelle, Absperrungen u.a., ebenso erfolgt eine Beweissicherung. Kostenaufteilung erfolgt mit der EVN je 50%.

Es liegt das folgende Angebot vor:

Knoll, Markgrafneusiedl

EUR 2.632,50 inkl. USt (für 2 Monate)

EUR 806,25 inkl. USt pro Verlängerungsmonat

Antrag Bgm. Bauer: Das Sachverständigenbüro Knoll, 2282 Markgrafneusiedl, zu beauftragen.

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

#### **TO 14) Bestellung eines Prüfungsausschussmitgliedes**

Mag. Gerhard Schwaigerlehner hat sein Amt per 31.8.2012 als Gemeinderat zurückgelegt und daher auch seinen Sitz im Prüfungsausschuss. Bgm. Bauer schlägt vor, GR Michael Seiberler mit dieser Funktion zu betrauen.

Antrag Bgm. Bauer: Der Gemeinderat möge GR Michael Seiberler zum Prüfungsausschussmitgliedes bestellen.

Beschluss: Antrag mit 20 Stimmen angenommen, 1 Stimmenthaltung (GR Seiberler)

#### **TO 15) Bestellung eines Gemeindefamilienreferenten**

Mag. Gerhard Schwaigerlehner hat sein Amt per 31.8.2012 als Gemeinderat zurückgelegt und daher auch seine Funktion als Gemeindefamilienreferent. Als Nachfolger werden vorgeschlagen:

ÖVP: GR Ing. Jansky

SPÖ: GfGR Susanne Wohner

Antrag Bgm. Bauer: Der Gemeinderat möge GR Ing. Karl Jansky zum Gemeindefamilienreferenten bestellen.

Beschluss: Antrag mit 11 Stimmen (ÖVP) angenommen, 8 Gegenstimmen (SPÖ), 2 Stimmenthaltungen (Grünes Kleeblatt)

#### **TO 16) Änderung der Festsetzung der Bezüge der Gemeindeorgane ab 1.9.2012**

Mag. Gerhard Schwaigerlehner bleibt weiterhin in seiner Funktion als Ortsvorsteher. Sein bisheriger Bezug wird um jenen Betrag, den ein Gemeinderat erhält, vermindert. Sein neuer Bezug beträgt somit EUR 468,84.

Antrag Bgm. Bauer: Der Gemeinderat möge den Bezug für den Ortsvorsteher aus Schleimbach mit EUR 468,84 beschließen.

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

#### **TO 17) Errichtung einer Bläserklasse**

Ab dem Schuljahr 2012/2013 wird in unserer Volksschule eine Bläserklasse eingerichtet. Der Unterricht wird von der Klassenlehrerin und einer/m InstrumentallehrerIn der Wolkersdorfer Musikschule durchgeführt.

Die Kosten setzen sich wie folgt zusammen:

Kosten der InstrumentallehrerIn pro Jahr pro 1 Wochenstunde EUR 1.589,00

d.h. für 4 Wochenstunden EUR 6.356,00

Unterrichtsmaterialien (Noten, Notenständer) EUR 546,23

Die Musikvereine Kronberg und Schleimbach stellen die Instrumente zur Verfügung.

Die Eltern beteiligen sich mit einem Kostenbeitrag von EUR 20,00 / Monat (Schuljahr hat 10 Monate). Derzeit sind 16 Kinder angemeldet.

Bgm. Bauer: Der Gemeinderat möge die Übernahme der Kosten für die InstrumentallehrerInnen in Höhe von EUR 6.356,00 und die Einhebung des monatlichen Elternbeitrages in Höhe von EUR 20,00 von September bis Juni (10x) beschließen.

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

## **TO 18) Einsatzfähigkeit der Feuerwehren**

Bgm. Bauer berichtet:

Aus einem Schreiben vom Kommandanten der FF Schleimbach an „Florian Mistelbach“ ist zu entnehmen, dass seitens der FF Schleimbach die Einsatzfähigkeit nicht mehr gegeben ist:

In der Zeit von Mo – Fr ab 6 Uhr bis 18 Uhr wird

- bei Brandeinsätzen in Schleimbach automatisch die FF Kronberg alarmiert
- bei technischen Einsätzen in Schleimbach automatisch die FF Ulrichskirchen alarmiert

Zu den anderen Zeiten ist die die FF Schleimbach selbständig einsatzfähig.

Bgm. Bauer berichtet weiter, dass er den Kommandanten aller 3 Wehren den Auftrag gegeben hat, sich bezüglich der Wasserentnahmestellen in den anderen KGs genauestens zu informieren, damit hier unnötige Verzögerungen vermieden werden können.

Es folgt eine kurze Diskussion über den erst kürzlich erfolgten Neukauf eines FF Autos für die FF Schleimbach, eine zukünftige Zusammenlegung, gemeinsame Benutzung von Geräten, etc.

## **TO 19) Anfragen und Mitteilungen, die in die Kompetenz des Gemeinderates fallen**

Bgm. Bauer:

Feierlichkeit für die Jubilare findet am 19.10. um 16 Uhr im Gasthaus Holzbauer statt.

Einladungen ergehen rechtzeitig. OV's sollen sich wieder um eventuell benötigte Transporte kümmern.

Dr. Haindl: Der uns zugeteilte und von der Ärztekammer bestellte praktische Arzt nimmt diese Stelle nicht an, die Position wird wieder ausgeschrieben. Dieses Ausschreibungsverfahren / Hearing beginnt wieder von neuem (1. Oktober Ausschreibung, 4. Oktober Hearing). Dr. Haindl wird so lange die Ordination als Wahlarzt offen halten (beginnend mit 2x vormittags, bei Bedarf eventuell mehr), bis ein Nachfolger bestellt ist.

GfGR Wohner: Wie geht es weiter? Dr. Haindl ist dann wirklich in Pension. Übernimmt er die Gemeindeagenden weiter?

Bgm. Bauer: Übernimmt er derzeit noch, sollten sich die Tarife ändern, wird mit Dr. Haindl bzw. Dr. Penkler bzw. mit dem Nachfolger gesprochen werden.

GR Exler: Wasser – Gift in Korneuburg / Kwizda – manche Teile der Bevölkerung sind beunruhigt, dass auch wird dieses Wasser bekommen. Die Bitte an Bgm. Bauer, von der EVN eine Bestätigung zu bekommen, dass unser Wasser von diesem Problem nicht betroffen ist.

GR Daucher: Regt an, an bestimmten Stellen (Kirchenplatz, Marktplatz, Gemeindeamt) für Raucher große Aschenbecher zu installieren.

Bgm. Bauer: Man wird darüber nachdenken.

GfGR Wohner: Der Optionsvertrag der HÖ läuft im Juni 2013 aus – wie lange haben wir Zeit zum Nachdenken? Wann sollte eine Entscheidung getroffen sein? Ist eine Parzellierung möglich?

Bgm. Bauer: Sobald eine Entscheidung möglich ist, wird diese getroffen.

GR Hensel: Wäre es nicht möglich, gemeinsam eine Lösung zu finden? Das auch in der Präsidiale ausführlich zu diskutieren mit Zeitplan und der weiteren Vorgehensweise?

GR Mader: Die 1. Parkbucht in der Wolkersdorfer Straße ragt sehr weit in die Straße, das Auto, das dort parkt, steht auf die Straße raus.

GR Roschitz: Ist derzeit auch ein optisches Problem, die Straße ist auch dort 6m breit. Man wird sich das auch im Winter ansehen.

Bgm. Bauer: Die Straßenverwaltung hat das mit dem Straßentechniker geplant, man kann also annehmen, dass diese Dinge in Ordnung sind.

GfGR Wohner: Ist sicher gesetzlich in Ordnung, nur leider wurden in den letzten Jahren die Autos immer breiter und das wurde noch nicht berücksichtigt.

GR Exler: Man sollte hier rasch handeln, bzw. „Bodenmarkierung ungültig“ anbringen.

GR Roschitz und Bgm. Bauer: Hier gilt dzt. die Geschwindigkeit „30“. Mehr kann man fast nicht machen.

GR Exler wendet sich nochmals mit der Bitte an Bgm. Bauer, hier bei der Straßenmeisterei zu intervenieren, damit diese Situation so rasch als möglich entschärft wird.

GR Kraus: Anlässlich Wandertag: Feld und Güterwege, wo kein landwirtschaftlicher Verkehr ist, werden sehr selten gemäht – bitte öfter mähen.

Am 18. Oktober wird das G3 geöffnet: Vorschlag des AK Verkehr, ein Geschwindigkeitsmessgerät einigen Wochen vor und nach der Eröffnung in der Wienerstraße zu positionieren, damit man eine eventuelle Änderung des Verkehrsaufkommen ersehen kann.

Bgm. Bauer: Man wird hier das neue Zählgerät aufstellen. Weiters berichtet er über den Beschuss auf die beiden Geschwindigkeitsmessgeräte – eines wurde bereits repariert – Kosten ca. EUR 750,00, jetzt wurde das zweite beschossen.

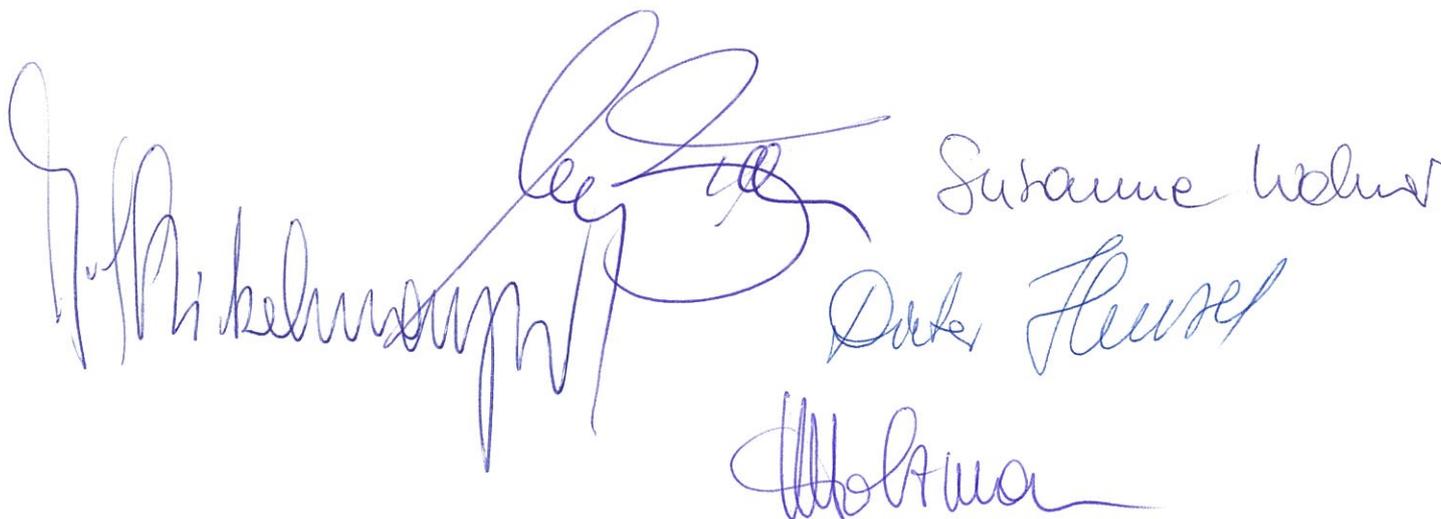
GR Dusella: Wird das gemeinsame Foto vom GR für den Gemeindegalender noch gemacht?

Bgm. Bauer und Vbgm. Stöckelmayer: Ist kein Bedarf.

GR Hensel: Bittet GR Seiberler, sich mit Christian Czihak betreffend Jugendinitiative in Verbindung zu setzen.

Bgm. Bauer gratuliert GR Mag. Hackl zur Geburt seines Sohnes Paul.

Bgm. beendete, da es keine weiteren Anfragen gibt, um 20.15 Uhr die Sitzung.



Handwritten signatures in blue ink. From left to right: a large signature, a signature that appears to be 'Susanne Wolner', a signature that appears to be 'Doris Hensel', and a signature that appears to be 'M. Kraus'.